



# Unser Pfarrblatt Lichtenegg

Aug 2019 / Nr.3

Zugestellt durch Post.at

Amtliche Mitteilung



Liebe Pfarrgemeinde!

Sicher spannende und erhellende Beiträge werden Sie in dieser Ausgabe finden. Die Verfasser dieser Pfarrblattnummer laden Sie ein, das eine oder andere für Sie besonders Interessante zu entdecken.

In den letzten Monaten haben sich nicht wenige aus unserer Gemeinde gefragt, was es mit **Yoga** auf sich habe. Dazu finden Sie im Blattinneren eine Information.

Zweifelsohne gibt es verschiedene Meinungen und Ansichten zum Thema Yoga, natürlich auch in unserer Pfarrgemeinde. Das soll uns aber nicht voneinander entfremden, sondern ins Gespräch bringen, auch wenn das mitunter mühsam ist und nicht gleich zum Erfolg führt. Für besonders wichtig halte ich die Bereitschaft einander zu verstehen. Warum denkt und spricht der andere so? Welche Erfahrungen hat der Andere gemacht?

**Jeder von uns sucht Wege, wie er besser und entspannter mit all den Herausforderungen in unserer so schnelllebigen Zeit umgehen kann.** Sport, verschiedene Meditationspraktiken, traditionelle oder moderne Bewegungsübungen, Tanzen, nicht zuletzt unterschiedliche Formen des Gebets und vieles mehr bieten sich an. Wie schön ist die Vielfalt!

Es liegt mir fern, jemanden zu verurteilen, weil er dieses oder jenes tut oder nicht tut, und **es tut mir leid, wenn ich jemanden verletzt haben sollte.** Aus vielen Gesprächen habe ich jedenfalls in den letzten Monaten gelernt.

Möge so manche Aussprache auch in Zukunft mithelfen, Missverständnisse aus dem Weg zu räumen. Möge unser Glauben an **Jesus Christus** sich vertiefen, der **der Weg, die Wahrheit und das Leben** ist. Möge in unserer Pfarrgemeinde „*in Demut einer den anderen höher schätzen als sich selbst*“, und möge „*jeder nicht nur auf das eigene Wohl achten, sondern auch auf das der Anderen*“ (Apostel Paulus an die Philipper, Kapitel 2, Verse 3 und 4).

In der Freude, auch in einem neuen Schul- und Arbeitsjahr mit euch gemeinsam in dieser Gemeinde unterwegs sein zu dürfen,

euer Pfarrer

## Inhaltsverzeichnis

Sternwallfahrt in Maria Schnee .....	3
Bericht zum Fest des Lebens in Lichtenegg am 16. Juni in Kaltenberg .....	3
Sakramente (Taufen, Erstkommunion, Firmung, Hochzeiten) .....	4
Unsere Verstorbenen .....	5
Zweite Ankündigung der Israelreise .....	6
Oma-Opa-Enkelwallfahrt .....	6
Großes Kino in Lichtenegg .....	7
Gedanken .....	8
Dürfen Christen Yoga machen? .....	9
Pastoralinnovation (Dechant, Pfarrer) .....	10
Fußballturnier der Ministranten .....	10
Wir gratulieren .....	11
Fixe Wochenordnung der Pfarre .....	11
Gottesdienste – Runden – Veranstaltungen - Feste .....	12

## HARD.CHOR.KONZERT

„NUR AMOI  
DANKE SOGN“

15. SEPT  
FESTSAAL DER  
NMS LICHTENEGG  
14.30

MIT IHREN FREIEN SPENDEN UNTERSTÜTZEN WIR EINE  
LANDWIRTSCHAFTLICHE SCHULE IN AFRIKA

## Sternwallfahrt in Maria Schnee

Am Vormittag des 4. Juni pilgerten wieder fast 600 Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse Volksschule im Rahmen der Sternwallfahrt nach Maria Schnee. Die Kinder kamen dabei aus über 20 verschiedenen Schulen aus der Region. Den Wortgottesdienst mit dem Thema „Wo sich Himmel und Erde berühren“ leitete der österreichische Jugendbischof Stephan Turnovszky gemeinsam mit den Dechanten und Ortspfarrern der Teilnehmenden Schulen. Gemeinsam wurde in der randvoll besetzten Kirche gebetet, gesungen und gefeiert. Die ganze Veranstaltung wurde live auf Radio Maria übertragen und ein kurzer Fernsehbeitrag wurde sogar auf ORF 2 in „Niederösterreich Heute“ ausgestrahlt.



*Die „Himmelsleiter“ aus der Jakobserzählung, gehalten von zwei Schülerinnen - Foto: Petra Schmidt*

## Bericht zum Fest des Lebens in Lichtenegg am 16. Juni in Kaltenberg

Am 16. September haben wir in unserer Pfarre den Tag des Lebens gefeiert. Ein Chor aus Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen hat gemeinsam die musikalische Gestaltung übernommen. Die katholische Frauen- und Männerbewegung haben die Luftballonaktion durchgeführt. So konnten viele aufmerksam gemacht werden für das große Anliegen Recht auf Leben sowohl für die ungeborenen Kinder als auch für die alten und kranken Menschen.



# Sakramente (Taufen, Erstkommunion, Firmung, Hochzeiten)

## TAUFEN

Manuel Dorner (Lehenstraße) wurde am 24. Februar getauft

Emilia Pfneisl (Thal) wurde am 23. März getauft

Alexandra Sanz (Kienegg) wurde am 22. April getauft

Philipp Johann Reindl (Tafern) wurde am 22. April getauft

Lukas Waldherr (Amlos) wurde am 28. April getauft

Clara Larissa Berger (Schlag) wurde am 4. Mai getauft

Lara Marie Schön (Föhrenau) wurde am 11. Mai getauft

Christina Piribauer (Pengersdorf) wurde am 28. Juli getauft

Wir wünschen unseren Täuflingen und ihren Eltern und Paten, dass sie sich als dankbare Christen ein Leben lang ihres Glaubens freuen.

## Die ERSTKOMMUNION haben folgende Kinder empfangen

**Valentina Ebner** (Lichtenegg), **Stefanie Gallei** (Pengersdorf), **Johanna Graf** (Maierhöfen), **Marlene Gremel** (Kühbach), **Dominik Hackl** (Thal), **Heidi Kaltenbacher** (Lichtenegg), **Lina Knappert** (Kaltenberg), **Paulina Pichlbauer** (Lichtenegg), **Julia Pichler** (Kühbach), **Fabian Piribauer** (Ladenhof), **Maximilian Pürrer** (Spratzau), **Lara Schrammel** (Kaltenberg), **Moritz Schwarz** (Lichtenegg), **Mirjam Stangl** (Amlos), **Selina Trimmel** (Ransdorf) und **Julia Zitterbayer** (Wäschau)



Wir wünschen euch ganz viel Freude in euer Freundschaft mit Jesus und dass ihr euer Leben lang gerne in das Haus Gottes kommt und zum Leib Christi, der Kirche, gehört.

## FIRMUNGEN

Das Sakrament der Firmung haben folgende Jugendliche aus unserer Pfarre in Kaltenberg empfangen:

**Lea Handler** (Kühbach), **Stefan Handler** (Thal), **Jürgen Katzgraber** (Wiesfleck, Pfarre Edlitz), **Fabian Sanz** (Lichtenegg), **Peter Schmiedlechner** (Pürähöfen), **Jonas Schrammel** (Purgstall) und **Dominik Stangl** (Lichtenegg)

Wir wünschen euch die Fülle der Kraft und der Gaben des Heiligen Geistes!



## HOCHZEITEN in Kaltenberg

**Bernhard Kager & Tamara Maria Gassner, Thomasberg, Pfarre Edlitz, am 20. Juli**

**Manuel Sanz, Wieden & Karina Heuer, Bromberg, am 10. August**

**Manuel & Janine Ringhofer, Lindgrub, am 24. August**

Wir gratulieren allen Paaren, die heuer in Maria Schnee geheiratet haben sowie allen anderen, die heuer in anderen Kirchen einander das Ja-Wort gegeben haben, und wünschen ihnen für ihren gemeinsamen Lebensweg sehr viel Freude und in allem Gottes Segen.

## Unsere Verstorbenen

Seit Jänner sind folgende Personen verstorben und hatten das Begräbnis in Lichtenegg:

**Karl Stangl** (Amlos, zuletzt in Gloggnitz), + am 26. Jänner im 73. Lebensjahr

**Stefanie Blochberger** (Kienegg), + am 5. April im 89. Lebensjahr

**Dir. Karoline Lechner** (Tafern), + am 27. Mai im 71. Lebensjahr

**Maria Anna Handler** (Kühbach), + am 22. Juni im 87. Lebensjahr

**Anneliese Kleinrath** (Feichten), + am 22. Juli im 60. Lebensjahr

Allen, die um sie trauern, besonders allen Angehörigen, drücken wir unser Beileid aus. Wir sind mit ihnen im Gebet verbunden, hoffend, dass wir einander bei Gott wiedersehen.

## Zweite Ankündigung der Israelreise

Unser Herr Pfarrer hat mit seinem Freund Pfarrer Konstantin Spiegelfeld aus Wien eine Pilgerreise ins Heilige Land für 31.1. - 08.02.2020 geplant. Ich war vor 20 Jahren dort und habe mich entschlossen, noch einmal dorthin zu pilgern. Ein paar Eindrücke von dieser Reise. Man empfindet die Bibelstellen ein bisschen anders, wenn man selbst an den Stätten gestanden ist, wo Jesus gewirkt hat. Jesu Botschaft ist heute im 21. Jahrhundert genau so aktuell wie vor 2000 Jahren. Er will, dass die Menschen in Frieden und in gegenseitiger Wertschätzung zusammenleben. Einige Gedanken zu manchen Orten:



Brotvermehrungskirche Tabgha am See Genesareth

"Geburtsgrötte: Gott ist Mensch geworden, die Liebe Gottes hat konkrete Maße angenommen."

"Berg der Seligpreisungen: Die Bergpredigt ist das Tor zur Frohen Botschaft!"

"Brotvermehrungskirche: Eucharistiefeier - besinnlicher Platz - urbiblischer Boden. Eucharistie ist Danksagung, das ist die Mitte und tiefe Verbindung mit Gott. Unsere irdische Heimat ist ein Bild für Geborgenheit, dieses Bild verwendet Jesus oft in seinen Gleichnissen."

"Die Kirche der Nationen am Ölberg ist im Inneren sehr dunkel gehalten, diese Dunkelheit weist auf das Leiden Jesu am Ölberg hin, was auch ein Bild ist für jeden von uns, wenn wir durch schwierige Zeiten hindurchgehen müssen."

"Yad Vashem ist die Gedächtnisstätte für die Opfer des Nationalsozialismus. Sehr berührend, wenn man in die dunkle Halle eintritt, wo am Fußboden immer eine Kerze brennt und auf den Platten des Fußbodens stehen die Namen der Konzentrationslager."

"Eucharistiefeier in der Wüste: Dies ist ein Ort der Nachdenklichkeit, in das Schweigen eintauchen, offen sein für Gott, sich dem Grenzenlosen aussetzen."

Maria Schuh von Kaltenberg

## Oma-Opa-Enkelwallfahrt

Am Sonntag, 13. Oktober findet wieder die Oma-Opa-Enkelwallfahrt statt. Es wird von Lichtenegg bzw. Kienegg nach Maria Schnee gegangen, wo um 11:00 Uhr gemeinsam mit Pfarrer Ulrich Dambeck die Messe gefeiert wird. Danach gibt es eine kleine Agape beim Gasthaus Neumüller. Bei Schönwetter können auch Spiele für draußen ausprobiert werden.

Abmarsch Lichtenegg/Dorfplatz: **09:45 (kinderwagentaugliche Route)**

Abmarsch Kienegg/Feuerwehrhaus: **9:30**



## Großes Kino in Lichtenegg

Sehenswerte Filme ganz nah!

**EU XXL  
DIE REIHE  
WANDERKINO IM  
21. JAHRHUNDERT**

Im Oktober startet zum sechsten Mal die vierteilige Kinoabendreihe im Pfarrheim Lichtenegg.

In Kooperation mit „EU XXL Die Reihe“ und dem Dorferneuerungsverein werden von Oktober bis Februar wieder sehenswerte europäische (Kino-)Filme gezeigt. Die freien Spenden kommen dem DEV Lichtenegg und der Nepalhilfe Lichtenegg zugute.

Ein großes Dankeschön gilt unserem Herrn Pfarrer Thomas Rath für die Zurverfügungstellung der Räumlichkeiten, Alex Höller für die Soundanlage und der Nepalhilfe Lichtenegg für die Leinwand.

### Termine

Freitag, 11. 10. 2019 um 19:30 – **Astrid**

Freitag, 15. 11. 2019 um 19:30 – **Wie ich lernte, bei mir selbst Kind zu sein**

Freitag, 17. 01. 2020 um 19:30 – **Ein Sack voll Murmeln**

Freitag, 14. 02. 2020 um 19:30 – **Wir sind Champions**

Eltern sind für die Aufsicht ihrer Kinder verantwortlich.

Nähere Angaben zu den Filmen sind auf der Gemeindehomepage zu finden.

Informationen zu dem Projekt: [www.eu-xxl.at](http://www.eu-xxl.at)

Auf Ihr Kommen freut sich

der Dorferneuerungsverein Lichtenegg

WAS IST RICHTIG?  
WAS IST DIE WAHRHEIT?  
kein Wissenschaftler hat schon  
die ganze Wahrheit gefunden  
die Wahrheit suchen  
kein Mensch hat sie allein gefunden  
es braucht viele, um die Wahrheit zu finden  
verschiedene Meinungen und Ansichten  
auch wenn ich sie nicht teilen kann  
kann ich daraus neue Einsichten erlangen  
hören und erkennen - nicht urteilen  
WAS GUT IST - AUFLANGESICHT - FÜR ALLE  
nicht meine Wahrheit, sondern die Wahrheit  
die Wahrheit ermöglichen, die geschehen soll  
WAS SINN MACHT  
bereit sein zu verstehen  
wo kommt die Meinung des anderen her?  
was ist die Geschichte dahinter?  
DIE WELT FUNKTIONIERT ALS GANZES  
JEDER HAT EINE EIGENE AUFGABE,  
DIE NUR GEMEINSAM ERFÜLLT WERDEN KANN  
auf dem Weg des Lebens einander  
immer wieder liebevoll begegnen  
ICH BIN DER WEG UND DIE WAHRHEIT UND DAS LEBEN  
GOTT IST DIE LIEBE Joh 14,6

Bernadette Waldherr

# Dürfen Christen Yoga machen?

Diese Frage, besser gesagt, dieser Titel eines Vortrags im Juni im Pfarrsaal hat nicht wenige Menschen in unserer Gemeinde beschäftigt. Trotz tropischer Temperaturen im Juni auch in der Buckligen Welt hat sich der Saal an jenem Abend schnell mit aufmerksamen Zuhörern gefüllt.

Manche stießen sich an der Fragestellung, andere sind einfach interessiert, wie die Kirche zu diesem und ähnlichen Angeboten steht, die auch in Lichtenegg stattfinden, wieder andere sind mit sehr grundsätzlichen Fragen zum Thema Yoga gekommen.



Mag. Johannes Sinabell, der von der Pfarre als Fachmann für diesen Vortrag eingeladen worden ist, schickte schon in seinen einleitenden Worten voraus, dass die Sache nicht so einfach zu klären ist. Das liegt zum Beispiel daran, dass es verschiedenste Formen von Yoga gibt; und auch ganz verschiedene Yoga – Lehrende. Yoga von vornherein auf eine vollkommen von jeder Religion oder Weltanschauung freie Form von Körperübungen zu reduzieren ist genauso grob unsachlich wie Yoga zu dämonisieren, so der Referent.

Die lange und vielfältige religiöse Entwicklung am subindischen Kontinent ansprechend, hat Mag. Sinabell erklärt, dass vor allem Ende des 19. Jahrhunderts Yoga sich im Westen, von den USA ausgehend, weltweit verbreitet hat, besonders über den Mönch und Lehrer Swami Vivekananda. Yoga, wie er heute in Europa praktiziert wird, ist somit stark an die Moderne angepasst und steht oft nur in losem Zusammenhang mit dem, was in Indien praktiziert wird.

Eine grundsätzliche Frage an Yogaübende lautet: Was suche ich im Yoga? Was spricht mich da an? Ist es eine Entspannungsübung oder nicht auch ein Lebenskonzept oder eine Form von Religionsausübung? Spielt die Esoterik eine Rolle oder geht es mir einfach um meine Beweglichkeit und Gesundheit? Alle diese Fragen dürfen und sollen sich Christen stellen.

Was Yoga keineswegs sein soll, und darüber waren sich wohl alle in den Pfarrsaal Gekommenen einig: ein Thema, das Menschen auseinanderbringt und einander entfremdet. Es ist nicht im Sinn des christlichen Glaubens, dass Menschen wegen unterschiedlicher Anschauungen sich in die Haare geraten und einander alles Mögliche unterstellen. Es entspricht nicht der christlichen Liebe, wenn wir das Gespräch mit jenen meiden, die Dinge anders sehen als wir.

Beim Vortrag im Juni wurde vielerseits hervorgehoben, dass eine gute Gesprächskultur in Lichtenegg keine leere Hoffnung, sondern ganz oft schon Wirklichkeit ist; dass jene, die Sympathien für Yoga hegen oder es selbst üben, auf gleicher Augenhöhe mit jenen sich befinden, die betonen, dass Yoga keine christlichen Wurzeln hat und Körperübungen bevorzugen, die nicht in Indien entstanden sind.

Es spricht für unsere Gemeinde, dass es hier sehr viele gibt, die sich um Verständigung, gewaltfreie Kommunikation und stets um Achtung und Ehrfurcht vor dem Nächsten bemühen.

Pfarrer Thomas Rath

## Pastoralinnovation (Dechant, Pfarrer)

### Visionäre gesucht! -

„Was baut uns auf?  
Was lässt uns als  
Glaubende leben? Wie  
kann unsere  
Pfarrgemeinde



wachsen? Was muss in der Kirche passieren, dass ich meine Freunde gerne dazu einlade? Wo gehe ich trotzdem hin, obwohl mich nichts dazu verpflichtet?“

Wir suchen Menschen, die entweder schon eine Vision für Antworten auf diese Fragen haben oder sich auf die Suche danach machen wollen.

Wie beim Bau, Umbau oder der Sanierung eines Hauses braucht es eine Vorstellung, was es werden soll. Wünsche und Bedürfnisse gilt es zunächst zu klären. Dann holt man sich einen Baumeister oder Architekten, der „vom Fach“ ist, damit ein geeigneter Plan erstellt wird. Wenn es um unser lebendiges Haus der Kirche geht, funktioniert es ähnlich. Unser Erzbischof regt seit Jahren an, die Erneuerung der Kirche von innen her in Angriff zu nehmen. Aber so eine Erneuerung vor Ort kann nicht verordnet werden, die muss von innen kommen. Daher lade ich ein, zusammen mit den Pfarrgemeinderäten und Hauptamtlichen Visionen, Perspektiven und Wünsche zu teilen. Eine Entscheidungshilfe für einen diesen größeren Prozess der Erneuerung in unserem Dekanat wird es am Samstag, den 5. Oktober, im Pfarrheim von Bad Schönau geben. Dieser Werkstättag ist für alle, die an einer solchen Entwicklung Interesse haben. Begleitet wird er von Dr. Georg Plank, der mit seinem Team auf solchen kirchlichen "Baustellen" arbeitet. Wer Näheres über diese "Profis" wissen will, kann sich im Internet unter <http://www.pastoralinnovation.at/> weiter informieren.

Bei aller Hilfe, die wir bekommen können und eventuell in Anspruch annehmen wollen, so ist und bleibt es unsere Ortskirche, unser Haus, in dem wir als Kirche in unserer Gemeinde wohnen. Gesucht werden also Visionäre, die bereit sind, mitzudenken, mitzureden, mitzuarbeiten, mitzubeten, mitzufeiern ...

Dechant Otto Piplics

Schon seit längerer Zeit steht die Planung eines größeren Projekts namens Pastoralinnovation für die Pfarren in unserem Dekanat und darüber hinaus im Raum. Im Frühjahr waren die Pfarr- und Vermögensverwaltungsräte in Kirchschatz zu einem Informationsabend eingeladen. In der Sitzung des Pfarrgemeinderats Lichtenegg am 6. Juni ist schon eine grundsätzliche Entscheidung gefallen, dass wir seitens der Pfarre Lichtenegg an diesem Prozess teilnehmen wollen.

Pfarrer Thomas Rath

## Fußballturnier der Ministranten

Am ersten Feriensamstag fand heuer das 20. Ministrantenfußballturnier der Dekanate Kirchberg und Kirchschatz statt. Als Austragungsort für das Jubiläumsturnier wurde die große Sportanlage Scheiblingkirchen gewählt.

Unsere Lichtenegger Spielerinnen und Spieler errangen den hervorragenden dritten Platz und bekamen für ihre tolle Leistung einen großen Pokal überreicht, der in der Ministranten-Sakristei bewundert werden kann. Im Spiel um den 3. Platz wurde die Entscheidung in einem packenden Elfmeterduell mit Kirchau entschieden.

Besonderer Dank gilt den Betreuern Karl und Anna Dienbauer mit ihrem Team. Michael Widermann sprang heuer auch als Schiedsrichter ein.



## Wir gratulieren

Frau Mag. Susanne Schiefer-Pichlbauer hat im Mai und Juni ihre Abschlussprüfungen am Wiener Konservatorium für Kirchenmusik sehr erfolgreich absolviert. Unter anderem hat sie die Fächer Orgelspiel und Chorleitung über einen Zeitraum von mehreren Jahren belegt und nun abschließen können. Sowohl das Orgel Spielen als auch das Chor Leiten praktiziert sie ja schon seit Langem in Lichtenegg. Wir, die ganze Gemeinde und im Besonderen der große Hardchor, freuen uns sehr über die großen Fortschritte, die unsere Pfarrgemeinderätin in all den vergangenen Jahren erzielt hat und danken ihr sehr für ihren regelmäßigen und großen Einsatz in unserer Pfarre. Weiterhin viel Freude beim Musizieren und Singen wünscht

der Pfarrgemeinderat und die ganze Pfarre

## Fixe Wochenordnung der Pfarre

### Fixe Wochenordnung von Messfeiern, Anbetung, Rosenkranz und Beichte

- Sonntag: September bis Mai: 7:30 und 10:00 in der Pfarrkirche (im Juni, Juli und August statt um 10:00 schon um 9:30 die Messe in Kaltenberg)
- Montag: 19:00 Uhr (oder 7:00 Uhr) Hl. Messe
- Dienstag: 7:00 Uhr Frühmesse in der Antoniuskapelle
- Mittwoch: 18:00 Uhr Anbetung, 18:30 Uhr Rosenkranz, 19:00 Uhr Abendmesse  
Am 1. Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr Gebet um Geistliche Berufe
- Donnerstag: 7:00 Uhr in Kaltenberg (ab November 8:00 Uhr in der Pfarrkirche)
- Freitag: 19:00 Uhr (7:00 Uhr) Hl. Messe (einmal pro Monat in Ransdorf und Thal)
- Samstag: Vorabendmesse um 19:00 Uhr, ab 18:00 Beichtgelegenheit

*Änderungen vorbehalten, insbesondere wenn eine Seelenmesse gefeiert wird.*

*Änderungen bei den Wochentagsgottesdiensten siehe aktuelle Gottesdienstordnung in der Kirche bzw. unter [www.lichtenegg.gv.at](http://www.lichtenegg.gv.at) unter UNSERE GEMEINDE: Dort finden Sie den Bereich PFARRE*

# Gottesdienste – Runden – Veranstaltungen – Feste

Sonntag, 1. Sept.	10:00	Spätmesse am Beginn des Straßenfestes in Lichtenegg
Mittwoch, 4. Sept.	15:00	Beichtnachmittag bei mehreren Priestern
Samstag, 7. Sept.	11:00	Taufe von Max Ferdinand Schuster und Magalie Megan Fuchs
Sonntag, 8. Sept.	10:00	Spätmesse mit Ministrantenaufnahme
	ab 13:00	Anbetungstag
Donnerstag, 12. Sept.	7:30	Abfahrt für die Frauenwallfahrt nach Ollersdorf im Burgenland
	19:00	Liturgiekreis
	19:00	Pfarrgebetskreis
Freitag, 13. Sept.	19:00	Monatsmesse in Ransdorf
Sonntag, 15. Sept.		Fair Trade Lebensmittelmarkt
	11:00	Taufe von Emelie Handler
	11:15	Hl. Messe in Ransdorf
	14:30	HARD.CHOR.KONZERT im Festsaal der Schule
Freitag, 20. Sept.	19:00	Monatsmesse in Thal
Sonntag, 22. Sept.	8:45	Hl. Messe in Kienegg
		Taufe von Anna Steiner
Donnerstag, 26. Sept.	19:00	Pfarrgebetskreis
Samstag, 28. Sept.	19:00	Ehejubiläumsmesse
Sonntag, 29. Sept.	10:00	Michaelimesse in Kaltenberg
	11:15	Taufe für Bruni Binder
Sonntag, 6. Okt.	9:45	Erntedankfestmesse
Donnerstag, 10. Okt.	19:00	Pfarrgebetskreis
Samstag, 12. Okt.	9:00	Pfarrwallfahrtsmesse in Mariahilfberg; Abfahrt 6:45 von Ransdorf,...
Sonntag, 13. Okt.	11:00	Zusätzliche Messe in Kaltenberg als „Oma-Opa-Enkelwallfahrt“
Freitag, 18. Okt.	19:00	Monatsmesse in Ransdorf
Sonntag, 20. Okt.	9:30	Festmesse anlässlich der feierlichen Schuleröffnung
Donnerstag, 24. Okt.	19:00	Pfarrgebetskreis
Freitag, 25. Okt.	19:00	Monatsmesse in Thal
Samstag, 26. Okt.	8:00 + 19:00	Messfeiern
Sonntag, 27. Okt.	11:00	Tauffeier für Alexander Haberl
Freitag, 1. Nov.	7:30 + 10:00	Feiertagsmessen
	14:30	Totengedenken in der Kirche, anschließend Gräbersegnung
Samstag, 2. Nov.	7:30	Frühmesse zum Allerseelentag
	18:30	Andacht am Friedhof, anschließend Abendmesse
Freitag, 8. Nov.	19:00	Monatsmesse in Ransdorf
Freitag, 15. Nov.	8:00	Messe am Landesfeiertag in der Pfarrkirch
	19:30	Kino im Pfarrsaal
Freitag, 22. Nov.	7:00	Monatsmesse in Thal
Sonntag, 23. Nov.		Christkönigssonntag . Caritas – Pfarrkaffee . Fair Trade Markt
	10:00	Cäcilienmesse mit dem Musikverein

**Etwaige Änderungen** siehe aktuelle Gottesdienstordnung in der Kirche bzw. unter [www.lichtenegg.gv.at](http://www.lichtenegg.gv.at) in der Spalte „Unsere Gemeinde“, dort weiter unter „Pfarre“